



WEITERBILDUNG SCHULSELSORGE

Die Kosten der Weiterbildung (Unterbringung, Verpflegung, Material, Honorare für Referenten und Einzelsupervisionen, usw.) und die Fahrtkosten zu den einzelnen Kursblöcken werden von der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig getragen. Der Eigenbeitrag der Teilnehmenden beläuft sich auf 30,-- EUR pro Kurs. Es entstehen also Kosten in Höhe von 180,-- EUR für die gesamte Ausbildung über 1 ½ Jahre.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Voraussetzung ist die Teilnahme an einem vorbereitenden Orientierungsgespräch. Wichtig ist auch eine Unterrichtsbe-freiung für alle Kurse durch die Schulleitung, die vor Beginn der Weiterbildungsmaßnahme geklärt sein muss.

Melden Sie sich bei Interesse bitte schriftlich zum Ori-entierungsgespräch zum auf der Anmeldekarte angegebenen Termin beim ARPM an.

Unmittelbar nach Eingang Ihrer Anmeldung zum Ori-entierungsgespräch erhalten Sie die Unterlagen mit den Ter-minen und den genauen Kursinhalten.

Ansprechpartner:

Heiko Lamprecht
Tel. 05331-802 500
Heiko.Lamprecht@lk-bs.de

**Arbeitsbereich Religionspädagogik
und Medienpädagogik (ARPM)**
Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
38300 Wolfenbüttel



Weiterbildung Schulseelsorge – Braunschweiger Beitrag

Der Trend zur Ganztagschule hat dazu geführt, dass die Schule nicht mehr nur ein begrenzter Lernraum ist, sondern sich zu einem Lebensraum entwickelt hat. Demensprechend wirkt sich das, was für das Leben von Schülerinnen und Schülern sowie von Lehrkräften außerhalb der Schule bedeutsam ist, was es prägt und belastet, stärker als früher im Schulleben aus. Damit hat auch der Bedarf an lebensorientierender Beratung und Begleitung zugenommen.

Mit unserer Schulseelsorge-Weiterbildung möchten wir Lehrkräfte für diese Herausforderung fit machen. Der Braunschweiger Beitrag zur Schulseelsorge ist ein tiefenpsychologisch orientiertes Weiterbildungsmodell, das sich bereits langjährig in unterschiedlichen Praxisbereichen kirchlicher Seelsorge bewährt hat. Im Zentrum steht dabei die Entwicklung einer, der eigenen Persönlichkeit entsprechenden seelsorglichen Haltung, die es ermöglicht, angemessen auf unterschiedliche Menschen und Situationen eingehen zu können.

Ein zentraler Bestandteil der Weiterbildung ist dabei das miteinander und voneinander Lernen in der Gruppe der Kursteilnehmer/-innen. In ihrem Rahmen reflektieren die Teilnehmenden die eigene Person und ihre künftige Rolle als Schulseelsorger/-in, deren Aufgaben, Ziele und Grenzen sowie die konkrete praktische Arbeit im Schulalltag. Die Teilnehmenden werden während und nach der Qualifikationsmaßnahme in zehn Einzelgesprächen mit erfahrenen Supervisor/-innen auf die Aufgaben als Schulseelsorger/-in vorbereitet. Im Anschluss an die Ausbildung besteht außerdem Gelegenheit zur Teilnahme an einer Fallbesprechungsgruppe (Balintgruppe), in der konkrete Erfahrungen in der Schulseelsorge besprochen und das eigene Verhalten in der seelsorglichen Rolle supervisorisch reflektiert wird.

Die Weiterbildung wird gemeinsam vom **Arbeitsbereich Religionspädagogik und Medienpädagogik (ARPM)** und dem **Pastoralpsychologischen Dienst der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig** verantwortet und durchgeführt.

Sie richtet sich nicht nur an Religionslehrkräfte, sondern an interessierte Lehrkräfte aller Fächer, die sich der Kirche verbunden fühlen und deren Haltung am Mitmenschen orientiert ist.

Die Weiterbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von knapp zwei Jahren und umfasst sechs Kurse von je 2 ½ Tagen, die aufeinander aufbauen.

Die Teilnahme an allen Bestandteilen ist verbindlich und wird nach erfolgreicher Teilnahme an einem Kolloquium durch ein Zertifikat bescheinigt.

Im Zentrum der Weiterbildung steht die Erweiterung persönlicher seelsorglicher Beratungskompetenz durch:

- gesteigerte Sensibilität für eigene und fremde Befindlichkeiten
- Reflexion über religiöse Prägungen und Sensibilisierung für unterschiedliche spirituelle Bedürfnisse
- verstärkte Wahrnehmungs- und Empathiefähigkeit
- Fähigkeit der kritischen Reflexion auf das eigene verbale und non-verbale Verhalten in Gesprächssituationen
- vertiefte Fähigkeit zur hilfreichen Gesprächsführung
- Fähigkeit zum situationsangemessenen Umgang mit akuten Krisensituationen im Schulleben
- gesteigertes Bewusstsein für eigene und fremde Grenzen und Respektierung derselben
- Fähigkeit, Rollenkonfusionen zu erkennen und damit umzugehen
- Fähigkeit, die eigene seelsorgliche Arbeit institutionell zu verankern und sie mit anderen Beratungsangeboten zu vernetzen.

Die **Weiterbildung Schulseelsorge – Braunschweiger Beitrag** fördert die Professionalisierung von Kompetenzen, die in Unterricht und Schulleben zum Tragen kommen. Sie erstreckt sich über sechs 2 ½ Tageskurse in 1 ½ Jahren. Dabei geht es um die Entwicklung einer seelsorgerlichen Haltung, die der eigenen Persönlichkeit entspricht und ein angemessenes Eingehen auf Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen ermöglicht. Nach Abschluss werden Sie in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit durch eine Balintgruppe begleitet

Anmeldung Orientierungsveranstaltung Weiterbildung Schulseelsorge

Ich interessiere mich für die Weiterbildung Schulseelsorge, die im Juni 2018 beginnt. Hiermit melde ich mich zur Orientierungsveranstaltung am 7. Juni 2018 (15.00 Uhr) an.

Ort: Theologisches Zentrum, Alter Zeughof 1, Braunschweig

Name, Vorname

Privatschrift (Straße, Hausnummer)

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Dienststelle

Anschrift

PLZ, Ort

Telefon

Schulstufe

Datum/ Unterschrift